

# Wiener Nachtpfauenaug: der größte europäische Schmetterling soll in der Steiermark wieder heimisch werden

Graz, 20. April 2026. Nach dem großen Erfolg mit begeisterten Schmetterlings-Eltern in den Jahren 2024 und 2025 öffnet der Naturschutzbund Steiermark heuer sein Artenschutz-Projekt zur Wiederansiedelung des Wiener Nachtpfauenauges zum dritten Mal für externe Naturschützer\*innen. Interessierte, die die Voraussetzung für eine Mitwirkung erfüllen, können sich ab sofort beim Naturschutzbund Steiermark melden. Aber auch alle andern können das Projekt durch die Übernahme einer Patenschaft unterstützen. Gemeinsam kann die Wiederansiedelung des Wiener Nachtpfauenauges in der Steiermark gelingen!

## **Jetzt Schmetterlings-Eltern werden!**

Interessierte aus dem Großraum Graz, die die Teilnahme-Voraussetzungen erfüllen - siehe <https://www.naturschutzbundsteiermark.at/wiener-nachtpfauenaug-saturnia-pyri/teilnahme-bedingungen.html> - können sich ab sofort beim Naturschutzbund Steiermark melden: [office@naturschutzbundsteiermark.at](mailto:office@naturschutzbundsteiermark.at)

Die ausgewählten künftigen Schmetterlings-Eltern erklären sich bereit, für die Schmetterlingsraupen bis zur Verpuppung zu sorgen. Im Rahmen eines Vor-Ort-Termins erhalten sie eine **Einschulung für die Pflege der Raupen** mit Informationen über die verschiedenen Entwicklungsstadien der Raupen, die Handhabung der Aerarien (Raupenschutz-Netz) und worauf es bei der Betreuung ankommt. Im Anschluss nehmen die frisch gebackenen Schmetterlings-Eltern 10 Raupen sowie ein Aerarium mit nach Hause. Das Aerarium wird an einen geschützten Ort gestellt, wo es nicht ganztags der prallen Sonne ausgesetzt ist und nicht Gefahr läuft, zu vernässen. Während ihres Wachstums werden die Raupen regelmäßig mit den Blättern von Laubbäumen versorgt. Als Futterpflanzen sind **Esche, Kirsche, Kriecherl, Zwetschke und Apfel** geeignet. Anfang September werden die Puppen samt einem kurzen **Erfahrungsbericht** zum Naturschutzbund zurückgebracht, wo sie fachgerecht überwintert werden und im nächsten Frühjahr als Europas größte Schmetterlinge schlüpfen.

## **Die Mühe lohnt sich, die Raupen sind wunderschön!**

*„Mit diesem Citizen Science-Projekt binden wir naturschutzinteressierte Laien in unsere Forschungsarbeit und Bemühungen zur Wiederansiedelung des Wiener Nachtpfauenauges ein! Den Schmetterlings-Eltern stehen wir natürlich mit Rat und Tat zur Seite und bedanken uns schon jetzt für ihren Einsatz!“,* so **Frank Weihmann, Biologe beim Naturschutzbund**, und **Naturschutzbund-Vizepräsidentin Andrea Pavlovec-Meixner**.

## **Jetzt Schmetterlings-Pat\*in werden!**

Das Nachzuchtprogramm des Naturschutzbundes für das Wiener Nachtpfauenaug erfordert ein ganzjähriges Monitoring sowie die Betreuung der Schmetterlinge in den verschiedenen Entwicklungsstadien bis hin zur Auswilderung auf geeigneten Flächen in der Steiermark. Mit einer Patenschaft in Höhe von € 90 kann die großteils ehrenamtliche Arbeit der Naturschützer\*innen unterstützt werden. Weitere Infos hier: [www.naturschutzbundsteiermark.at/patenschaft.html](http://www.naturschutzbundsteiermark.at/patenschaft.html)

**Pat\*innen erhalten eine Urkunde sowie ein Meet & Greet in der Zuchtstation des Naturschutzbundes Steiermark in Graz.**